

Dok.-Nr.: 1011399
Version: 2
Ablaufdatum: 16.10.2026
Freigabedatum: 16.10.2024

Information

PCR

Institut für Mikrobiologie und Krankenhaushygiene

Titel	Molekularbiologische Diagnostik (PCR)
--------------	--

- Mittels PCR wird genetisches Material (DNA, RNA) von Krankheitserregern (Bakterien, Viren, Pilze) detektiert. Die PCR ist sehr sensitiv, daher aber auch anfällig für Kontaminationen.
- Die PCR erkennt die Erbinformation lebender und toter Erreger. Somit kann nach einer erfolgreichen Therapie immer noch die PCR positiv werden.
- Für die molekulardiagnostische Diagnostik sind natives Material oder Abstriche ohne Kulturtransportmedium, flocculated swabs bzw. EDTA-Blut geeignet.
- Die PCR benötigt immer ein eigens eingeschicktes Material.
- Der Probentransport zum Labor sollte immer am Tag der Probeentnahme stattfinden, ggf. kann eine Lagerung im Kühlschrank erfolgen (nicht bei HBV und HCV-Diagnostik!)
- Bei Fragen zur Probenentnahme und / oder -transport bitte tel. Rücksprache mit dem Labor: (0355) 46 3094
- Bei PCRs aus Blut ist EDTA-Blut einzuschicken. Serum ist nicht vergleichbar sensitiv!

Autor:	Scheiner, Maria
Verantwortlich:	Peltroche, Juretzek QMB, Scheiner, Maria, Krause, Sandra, Juretzek Admin
Freigabe durch:	Peltroche, Juretzek QMB
Hinweis:	GMP-Dokument gültig 14 Tage nach Freigabedatum. Ausdrücke auf weißem Papier sind unkontrollierte Kopien. Jeder Mitarbeiter ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Kopie mit der aktuellen Version im Curator übereinstimmt.